

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 29.07.2015 TOP 16
Durchführung der Eigenkontrollverordnung; Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten 2015 in geschlossener Bauweise westlicher Bereich der Kernstadt	
Anlagen: - Liste schadhafter Stellen westlicher Bereich der Kernstadt (Anlage 1) - Übersichtslageplan Weststadt (Anlage 2) - Angebotsübersicht (Anlage 3)	

I. Sachverhalt:

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg wurden im Zeitraum 2012/2013 die Abwasserkanäle im westlichen Bereich der Kernstadt untersucht. Hierbei wurden sanierungsbedürftige Schäden festgestellt. Ein erster Teil dieser Schäden wurde bereits 2014 saniert. 2015 werden diese Sanierungen fortgeführt.

Die betroffenen Straßen und die auszuführenden Sanierungsverfahren sind in der beiliegenden Übersichtstabelle dargestellt. Aufgrund der unterschiedlichen Art der Schäden kommen verschiedene Sanierungsverfahren zum Einsatz:

- Fräs- und Spachtelroboter zur Beseitigung lokaler Schäden (Reparaturen)
- manuelle Sanierung begehbare Kanäle
- Einbau von Schlauchlinern (Renovierung)
- Zulaufsanierungen (sowohl als Reparaturmaßnahme als auch nach Linereinbau)
- Schachtsanierungen

Der Sanierungsschwerpunkt liegt auf der Beseitigung von Streckenschäden. Daher ist der Einbau von insgesamt ca. 900m Schlauchlinern der Nennweiten DN 150 bis DN 250 vorgesehen.

Weil die Sanierungsarbeiten nur von Spezialfirmen durchgeführt werden können, wurden die Arbeiten gemäß § 3 VOB/A vom Büro Zink Ingenieure, Lauf, am 01.06.2015 beschränkt ausgeschrieben. Es wurden sechs Fachfirmen um Abgabe eines Angebotes gebeten. Bei der Angebotseröffnung am 01.07.2015 lagen fünf Angebote vor. Das Büro Zink Ingenieure hat die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote vorgenommen.

Alle Angebote konnten gewertet werden. Es wurden keine Preisnachlässe gewährt und keine Nebenangebote oder Sondervorschläge eingereicht. Nach abschließender Prüfung hat die Firma Jeschke GmbH, Stutensee, mit einem Gesamtpreis in Höhe von brutto 188.625,23 € das preisgünstigste Angebot abgegeben (siehe Angebotsübersicht).

...

Das Angebot liegt im kalkulierten Kostenrahmen. Die Kostenberechnung vom 22.05.2015 liegt bei 210.565,74 €. Die Mitteldeckung erfolgt im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung über die Investitionsnummer I 3800000000.

II. Beschlussvorschlag:

Die Firma Jeschke GmbH, Stutensee, erhält den Auftrag für die Kanalsanierungsarbeiten 2015 in geschlossener Bauweise in der westlichen Kernstadt mit einer Gesamtsumme von brutto 188.625,23 €.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthalten		

